Rheinstetten aktuell
Amtsblatt der Stadt Rheinstetten

Nummer 23 Donnerstag, 9. Juni 2022 21. Jahrgang

Klimaneutral Druckprodukt ClimatePartner.com/11617-2107-1005

Ein neuer Ort für liebevolles Gedenken

Gärtnergepflegtes Grabfeld erweitert künftig das Bestattungsangebot nun auch auf dem Friedhof in Forchheim

Wie bereits auf dem Friedhof in Mörsch können Verstorbene künftig auch auf dem Friedhof in Forchheim in einem parkähnlich gestalteten Gemeinschaftsgrabfeld ihre letzte Ruhe finden. Das neue Bestattungsangebot beinhaltet Grabstätten, die dauerhaft von Friedhofsgärtnern gepflegt werden. Errichtet wurde das gärtnergepflegte Grabfeld auf Anregung der Lokalen Agenda, Arbeitskreis Stadtentwicklung, in enger Zusammenarbeit zwischen der Stadt Rheinstetten, der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG sowie der Friedhofsgärtnerei Jungnitsch aus Karlsruhe. Die Initiatoren richten sich damit vor allem an die Angehörigen, die sich nicht um die Grabpflege kümmern können oder wollen. „Ich freue mich sehr, dass die Idee der Lokalen Agenda jetzt auch in Forchheim umgesetzt wurde“, so Oberbürgermeister Sebastian Schrempp.

Das umfassende neue Grabfeld hebt sich mit seiner natürlichen Gestaltung deutlich von den traditionellen Gräbern in Reih und Glied ab. Sanft geschwungene Linien und die abwechslungsreiche Bepflanzung mit hochwertigen Stauden und edlen Gehölzen lassen die Anlage wie einen kleinen, liebevoll gestalteten Garten wirken und verleihen ihr so ein besonderes Ambiente für ein würdevolles Gedenken. Die einzelnen Grabstätten verschmelzen ohne Einfassungen dezent mit der Rahmenbepflanzung. Das Besondere: Das gärtnergepflegte Grabfeld ist von Anfang an attraktiv bepflanzt, so dass jede Beisetzung in einer würdevollen Umgebung stattfinden kann.

Die im ersten Belegungsabschnitt bereits teilweise bepflanzte neue Anlage bietet Platz für sechs Erd- und 21 Urnengräber mit individuellen Grabsteinen sowie zehn Urnenbeisetzungen am Baum, bei denen die Namen der Verstorbenen an Findlingen angebracht werden. Die Grabstätten werden dauerhaft begrünt. Ein optional erhältliches Blumenbeet, welches jahreszeitlich bepflanzt wird, unterstreicht bei den Erd- und Urnengräbern die persönliche Verbundenheit zum Verstorbenen. Die genaue Grabstelle wird von Grabsteinen markiert, auf denen die Namen der Verstorbenen verewigt sind. Das komplette Gräberfeld mit den Grabstätten wird dauerhaft von der Friedhofsgärtnerei Harald Jungnitsch aus Karlsruhe gepflegt. Dadurch entfällt der Pflegeaufwand für die Angehörigen. Um die Grabpflege für die komplette Nutzungs- bzw. Ruhezeit der Grabstätte sicherzustellen, wird beim Graberwerb ein Dauergrabpflege-Vertrag mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG abgeschlossen. Die berufsständische Organisation mit Sitz in Karlsruhe garantiert die langfristige Grabpflege ohne Folgekosten für die Angehörigen und kontrolliert regelmäßig die Arbeiten der verantwortlichen Gärtnerei.

Aufgrund der besonderen Gestaltung der Anlage sind einheitliche Pflegearbeiten möglich. Dadurch fallen hier die Kosten für die Grabpflege geringer aus als bei einem Einzelgrab. Die Preise variieren je nach Grabart zwischen 130 Euro und 372,80 Euro pro Jahr. So kostet die Pflege einer Wahlgrabstätte für eine Sargbestattung mit Blumenbeet für die komplette Ruhezeit von 25 Jahren insgesamt 9.320 Euro. Die Kosten für den Grabstein sind darin nicht enthalten. Bei der Urnenbeisetzung am Baum beläuft sich der Preis für die Dauergrabpflege für 15 Jahre inklusive den Kosten für das Grabmal und die Beschriftung auf 1.950 Euro. Hinzu kommen jeweils die kommunalen Gebühren für die Grabnutzung.

Ca. 30.000 Euro hat die Stadt Rheinstetten für die Vorbereitung des Grabfeldes - Entfernen des Rieselbelags und Wegebau - investiert. Ab sofort sind hier Bestattungen möglich.

Informationen zum gärtnergepflegten Grabfeld erhalten Sie bei der Friedhofsverwaltung der Stadt Rheinstetten, Tel. (07242) 9514-320, den örtlichen Bestattungsunternehmen sowie bei der Gärtnerei Harald Jungnitsch, Tel. (0721) 572486. Weitere Informationen finden Sie auch auf der Internetseite der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG unter www.dauergrabpflege-baden.de.

NEUE SPRECHER:
Neuwahlen beim Beirat für Menschen mit Behinderung
AUF SEITE 3

STADTRADELN:
Lassen Sie uns wieder gemeinsam in die Pedale treten
AUF SEITE 3

NEUIGKEITEN:
Aktuelles aus der TechnologieRegion Karlsruhe
AUF SEITE 6

Styles Hotel Karlsruhe Messe in der letzten Bauphase

Endspurt zur Eröffnung

Im Moment sind Handwerker aller Gewerke noch überall zu Gange: Elektriker, Schreiner, Küchenbauer, Maler - insgesamt haben circa 40 Menschen das Hotel an der Messe gebaut. Nach und nach läuft aber auch schon die Abnahme der Räume. Dabei hat Matthias Schenk, Hoteldirektor, schon einige Kleinigkeiten entdeckt, die in den nächsten Tagen noch nachgebessert werden. Und auch die Feuerwehr wird am Montag das Hotel für eine große Übung besuchen. „Wir sind sehr zufrieden mit dem Stand der Dinge und sind gut im Zeitplan“, berichtet Schenk Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, als dieser sich über den Baufortschritt erkundigte. Dabei haben die Corona-Pandemie und Lieferschwierigkeiten bei den Baumaterialien die Bauarbeiten ein ums andere Mal verzögert. Trotzdem ist für 20. Juni die Eröffnung geplant. „Alle sind so bemüht, wir sind wirklich dankbar“, erklärt Katharina Neth, stellvertretende Hoteldirektorin. Beide kennen sich seit Jahren. Zusammen haben sie schon in Ettlingen gearbeitet. Schenk wechselte dann zur Firma Place Value nach Frankfurt, die das Hotel in Rheinstetten baut und betreibt. Als er mit der Direktion des Hotels betraut wurde, brachte er Neth mit ins Boot. Beide haben im Hotel ihre eigene Handschrift eingebracht, viele Details selbst geplant und daran merklich Spaß gehabt. „Als zum Beispiel das von uns designte Schild an die Außenfassade kam, hatte ich Tränen in den Augen. Wenn man so lange selbst etwas plant und man sieht, wie es langsam Wirklichkeit wird, das ist schon toll“, so Neth.

Das entstandene Hotel hat insgesamt 159 moderne Einzel-, Doppel- und Familienzimmer. Einige davon sind sogar behinderten- und rollstuhlgerecht. Die Zimmer sind alle klimatisiert und schallisoliert, so dass man von der nahen B36 nichts hört und ungestört schlafen kann. Ausgeruht kann man im Erdgeschoss ein Frühstück einnehmen und auch für Kleinigkeiten zwischendurch ist gesorgt.

Die ersten Buchungen für Übernachtungen sind bereits eingegangen. Schenk und Neth freuen sich nun schon auf die ersten Gäste - und wären auch für weitere Unterstützung dankbar.

Wer nicht im Hotel übernachten will, nutzt vielleicht einen der Tagungsräume. Sie sind zwischen 18 m² und 110 m² groß und bieten so Platz für acht bis 70 Personen.

Alle Informationen zum Styles Hotel und seinen Angeboten finden Sie unter www.hotelkarlsruhemesse.de/.

Katharina Neth
Assistant General Manager

Matthias Schenk
General Manager
Direktion

Nächste Blutspende

Freitag, 24.06.2022, von 14:30 - 19:30 Uhr

Festhalle Neuburgweier
Kantstraße 13
76287 Rheinstetten

Jeder Spendenwillige erhält einen Brotgutschein von:
Bäckerei Nussbaumer - Ihrer Bäckerei mit Herz!

Bitte unbedingt den Personalausweis mitbringen!

Gibt's nirgendwo zu kaufen. Deshalb danken wir allen Spendern.

SPENDE BLUT
BEIM ROTEN KREUZ

Beirat für Menschen mit Behinderung wählt neuen Sprecher

In der letzten Sitzung des Beirats stand die Wahl eines neuen Sprechers oder Sprecherin auf der Tagesordnung. Dieter Huckele, der dieses Amt seit der Gründung des Beirats 2018 ausübte, hatte sein Amt aus gesundheitlichen Gründen zur Verfügung gestellt Der Beirat bedankte sich bei ihm für die bisherige Arbeit und würdigte sein Engagement.

Als Nachfolger für das verantwortungsvolle Ehrenamt wurde Andreas Held einstimmig gewählt. Er ist mit seiner Wahl ehrenamtlicher Beauftragter für die Belange von Menschen mit Behinderung gemäß § 15 LBGG. Seine Stellvertretung übernimmt ab sofort Alexander Lang. Gemeinsam sind sie Ansprechpartner für die Verwaltung und die Bürgerschaft, tätigen die Geschäfte des Behindertenbeirats und nehmen an den öffentlichen Sitzungen des Gemeinderates teil.

Oberbürgermeister Schrempp gratulierte zur Wahl und unterstrich, dass die Arbeit der Mitglieder vom Beirat für Menschen mit Behinderung ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur inklusiven Gesellschaft sei.

Der Beirat wird sich in den nächsten Sitzungen mit vielfältigen Themen beschäftigen. So stehen z. B. die Unterstützung für blinde und sehbehinderte Menschen in Rheinstetten sowie betreute Wohnformen auf der Agenda.

Andreas Held, Alexander Lang und OB Sebastian Schrempp (v. li.)

1 Million STADTRADLER fürs Klima - machen auch Sie mit!

Klima Bündnis Kampagne STADTRADELN vom 26. Juni bis zum 16. Juli 2022

STADTRADELN ist ein Wettbewerb, bei dem es darum geht, 21 Tage lang möglichst viele Alltagswege klimafreundlich mit dem Fahrrad zurückzulegen. Dabei ist es egal, ob man bereits jeden Tag Rad fährt oder bisher eher selten mit dem Rad unterwegs ist. Jeder Kilometer zählt - erst recht wenn er sonst mit dem Auto zurückgelegt worden wäre.

Bereits zum fünften Mal in Folge leisten wir in Rheinstetten mit unserer Teilnahme beim STADTRADELN über den Landkreis Karlsruhe aktiv einen Beitrag zum Klimaschutz.

Mitmachen kann jeder, der in Rheinstetten wohnt, arbeitet oder zur Schule geht.

Eingeladen, aufs Rad zu steigen, sind alle - Vereine, Schulklassen, Kommunalpolitiker, Unternehmen oder Freizeitteams.

Einfach das Fahrrad bei jeder privaten und beruflichen Gelegenheit nutzen und so aktiv Radkilometer unter stadtradeln.de/rheinstetten sammeln.

Am Ende des Wettbewerbs bedankt sich nicht nur das Klima, sondern es winken auch tolle Preise. Die Freude am Fahrradfahren soll belohnt, überzeugte Autofahrer zum Fahrradfahren animiert und viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad gewonnen werden. Selbstverständlich natürlich nicht nur für die drei Wochen des Aktionszeitraums, sondern auch weit darüber hinaus.

Unter #SpurendiedieWeltverbessern ist es in diesem Jahr das Ziel, erstmals 1 Million Teilnehmende beim STADTRADELN zu erreichen.

Deshalb machen auch Sie mit und melden Sie sich heute noch an unter **stadtradeln.de/rheinstetten**.

Mit dem Oberbürgermeister durch Rheinstetten STADTRADELN

Auftakt-Radtour mit Oberbürgermeister Schrempp am 26. Juni 2022

Zum Start der Klima Bündnis Kampagne STADTRADELN sind alle Rheinstettener Radlerinnen und Radler herzlich einladen, mit Herrn Oberbürgermeister Schrempp in die Pedale zu treten.

Treffpunkt ist am 26. Juni 2022 um 17:00 Uhr vor dem Rathaus Mitte, Rappenwörthstraße 49.

Während der Tour besteht die Gelegenheit für einen Austausch zum Thema Radverkehr in Rheinstetten.

Im Anschluss ist ein gemeinsamer Ausklang bei Speis und Trank geplant.

Bitte melden Sie sich daher mit Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer - für den Fall, dass die Tour aufgrund der Wetterverhältnisse ausfallen müsste - per Mail unter rheinstetten@stadtradeln.de oder telefonisch unter der Rufnummer 07242/9514-113 an.

AUF EINEN BLICK

Notruf Polizei 110

Polizeirevier Ettlingen (07243) 3200-0

Polizeiposten Rheinstetten (07242) 9348-0
Montag - Freitag 7.30 bis 17.00 Uhr

Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt 112

Freiwillige Feuerwehr
Abteilung Rheinstetten, Am Gestadebruch 1 (0721) 1839500
Abteilung Neuburgweier, Gutenbergstraße 3 (07242) 6876

Ärztlicher Notfalldienst

Für Erwachsene, Notfallpraxis der niedergelassenen Ärzte, **116117**
Franz-Lust-Str. 31. Zugang erfolgt über die Eingänge des Städt. Klinikums.
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr

Für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahre **116117**
Kinder- und Jugend-Notfallpraxis, Knielinger Allee 101
Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch 13.00 - 22.00 Uhr, Freitag 17.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertage 8.00 - 22.00 Uhr
Ab 22.00 Uhr übernimmt die Kinderklinik (Eingang Kußmaulstraße) den Dienst.

Sonstige Notdienste

Bereitschaftsdienst **Augenärzte** **116117**
Bereitschaftsdienst **Zahnärzte** **(0721) 9744233**
Bereitschaftsdienst **Tiernotfall** **(0721) 495566**
Giftnotruf **(0761) 19240**
Telefonseelsorge **0800 1110111 o.**
rund um die Uhr, anonym, kostenfrei **0800 1110222**

Störungsdienste

Strom - Rund um die Uhr **0800 3629477**
Störungshotline der Netze BW GmbH
Gas - Rund um die Uhr **(0721) 59912**
Störungshotline der Stadtwerke Karlsruhe Netzservice GmbH
Wasserversorgung - Rund um die Uhr **(0721) 5991155**
nicht bei Schäden an der Hausinneninstallation
Abwasserbeseitigung **(07242) 1324**
außerhalb der Dienstzeiten **0152 56446168**
nicht bei Schäden und Verstopfungen an Leitungen innerhalb der Gebäude
Tiefbau und Straßenbeleuchtung **(07242) 9514-635**
Meldung bei defekter Straßenbeleuchtung **0152 56446159**
ganzer Straßenzüge an Wochenenden und Feiertagen

Soziale Dienste

Seniorenzentrum St. Martin **(0721) 20395-0**
Zentrum Rösselsbrünnle **(07242) 701300**
Arbeiter-Samariter-Bund Rheinstetten **(07242) 9355-0**
DRK-Bereitschaftsdienst, kostenfrei **0800 1000178**
Kirchliche Sozialstation Rheinstetten **(07242) 701500**
Mobiler Pflegeservice Nicole Prions **(0721) 9512425**
Rückenwind Pflegedienst GmbH **(07242) 9699060**
Hospizverein Rheinstetten e. V. **0151 57425733**
Hospiz- und Palliativzentrum „Arista“ in Ettlingen **(07243) 94542-77**
Kinderhospiz **(0721) 83184925**
Schuldnerberatung Landratsamt Karlsruhe **(0721) 93666350**
Suchtberatung Ettlingen (AGJ) **(07243) 215305**
Weitere Kontaktadressen auf www.rheinstetten.de/soziale-dienste

Sprechstunden des Landkreises im Rathaus Mitte

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe **(0721) 936-71240 o.**
„Beratung und Vernetzung rund um Pflege und Alter“ **0160 7077566**
Montag 13:30 - 16:00 Uhr; Achtung: Telefonische Voranmeldung erforderlich!

Jugendamt Landkreis Karlsruhe **(0721) 936-67150 o. 69710**
Offene Sprechstunde, montags, 14 - 17 Uhr (07242 9514-333), 1. OG, Zi. 213; gerade Kalenderwochen Herr Bastian, ungerade Kalenderwochen Frau Heiler.

Integrationsmanagement (Sozialberatung Asyl)
(0721) 936-75210 o. 75560 o. 0160 5900411 o. 0163/7832080
Termine nach Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle
für Eltern, Kinder und Jugendliche **(0721) 936-67050**
Offene Sprechstunde, jeden ersten Dienstag im Monat, 15.00 - 17.00 Uhr, im Kinder Jugend & Familien Büro, Hauptstraße 2

Nur telefonisch zu erreichen!

Notarsprechtag - Rathaus Neuburgweier, 1. OG, barrierefrei

14-täglich donnerstags, von 8.00 - 12.30 Uhr, Terminvereinbarung erforderlich, Notar Roland Preis, (0721) 6193170, info@notar-preis.de

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft beginnt um 8.30 Uhr morgens und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr morgens.

10.06. Hauptpost-Apotheke, Karlsruhe
Kaiserstr. 156, Tel. (0721) 28603

11.06. easyApotheke, Knielingen
Grünhutstraße 1, Tel. (0721) 57040950

12.06. Lilien-Apotheke, Neuburgweier
Neuburger Str. 7, Tel. (07242) 1010

13.06. Blumen-Apotheke, Mörsch
Rappenwörthstr. 23, Tel. (07242) 5555

14.06. Rhein-Apotheke im Ärztehaus, Mühlburg
Rheinstr. 41, Tel. (0721) 955026-0

15.06. Lukas-Apotheke, Grünwinkel
Bernsteinstraße 4, Tel. (0721) 577273

16.06. Congress-Apotheke, Karlsruhe
Ettlinger Str. 5, Tel. (0721) 356360

Apothekennotdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder 22833 (nur Handy, max. 69 ct/min.) *Ohne Gewähr*

Behördenrufnummer 115

Stadtverwaltung Rheinstetten

Das Tragen einer Maske in geschlossenen Räumen bei nicht einzuhaltendem Mindestabstand wird empfohlen.

Telefonzentrale (07242) 9514-0, Telefax (07242) 9514-105
Rathaus@rheinstetten.de • www.rheinstetten.de

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung
Montag, Dienstag, Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr
Hinweis: **Standesamt** freitags nur mit Terminvereinbarung
Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin, falls es Ihnen nicht möglich sein sollte, während dieser Zeiten vorbeizukommen.

Öffnungszeiten des Bürgerbüros
Bürgerbüro geöffnet mit Terminvereinbarung
Montag 14 bis 18 Uhr, Mittwoch 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 8 bis 14 Uhr
Bürgerbüro geöffnet ohne Terminvereinbarung
Montag 8 bis 12 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12 Uhr, Donnerstag 14 bis 18 Uhr, Freitag 7.30 bis 12 Uhr

Bürgerbüro am Rösselsbrünnle im Rathaus Mitte **(07242) 9514-350**
Fax (07242) 9514-27350,
buergerbuero@rheinstetten.de

Förstersprechstunde **(07242) 9514-259**
Dienstag, 10.00 - 12.00 Uhr im Bürgerbüro Rathaus Mitte

Rathaus Neuburgweier, Rheinstraße 16 **(07242) 9514-400**
Geschäftsstelle Ortschaftsrat **-401**
Montag 16.00 - 18.00 Uhr
Dienstag 8.00 - 12.00 Uhr

Stadtbibliothek Rheinstetten **(07242) 9514-170**
Montag 14.30 - 19.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag geschlossen
Mittwoch und Freitag 14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 9.30 - 12.00 Uhr

Hallenbad Rheinstetten **(0721) 9517650**
Montag geschlossen
Dienstag geschlossen
Mittwoch 8.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag 8.00 - 21.00 Uhr
Freitag 16.00 - 21.00 Uhr
Samstag geschlossen
Sonntag 8.00 - 16.00 Uhr

Museum für Siedlungsgeschichte im Pamina-Raum **(07242) 9514-450**
Jeden ersten und dritten Sonntag im Monat und an Feiertagen von 14 - 17 Uhr. Sonderführungen nach Absprache. Ankündigung unter „Veranstaltungen“.

Klärwerk **(07242) 1324**

Wertstoffhof/Kompostieranlage (07242) 1812

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 16.00 Uhr
Freitag 9.30 - 12.00 und 14.00 - 17.00 Uhr
Samstag 9.30 - 16.00 Uhr

Aus dem **Gemeinderat**

Flüchtlinge sind als Mieter willkommen
Viele Rheinstettener haben der Stadt leer stehende Wohnungen zur Unterbringung angeboten

Die schnelle Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge in privaten Haushalten war ein erster Schritt. Jetzt will die Stadt Rheinstetten verstärkt dazu übergehen, komplette Wohnungen für Flüchtlinge anzumieten. Inzwischen komme es „vermehrt an manchen Stellen zu Konflikten“, begründete Oberbürgermeister Sebastian Schrempp die Vorgehensweise in der jüngsten Sitzung des Gemeinderats.

Genug Wohnungsangebote hat die Stadt bekommen: Die privaten Wohnungen, die Bürger zur Untervermietung an Flüchtlinge zur Verfügung stellen, würden theoretisch für 300 Personen reichen, erklärte Schrempp. Die große Hilfsbereitschaft sei erfreulich, gleichzeitig sei es eigentlich „ein Wohlstandsskandal sondergleichen“, dass all diese Wohnungen, „teilweise voll möbliert“ nicht dem Wohnungsmarkt zur Verfügung gestellt, sondern leer stehen gelassen wurden. Die Frage sei, wie man sie wieder dauerhaft auf dem Markt zur Verfügung stellen könne - schließlich macht die Wohnungsnot auch vor Rheinstetten nicht Halt. Laut Bürgermeister Michael Heuser entsprechen nicht alle angebotenen Wohnungen den Vorgaben. So dürfe etwa der Mietpreis nicht zu hoch sein. Zehn Euro pro Quadratmeter seien das Maximum. Auch hätten manche Vermieter genaue Vorstellungen, wer (vorübergehend) in ihre Wohnung einziehen darf und wer nicht.

Zwölf Wohnungen hat die Stadt laut Heuser bereits für die Unterbringung von Flüchtlingen aus der Ukraine angemietet. Man gehe davon aus, dass noch einige hinzukommen. Im Schnitt seien pro Wohnung vier Personen untergebracht. Weil man nicht genau absehen könne, wie lange die Flüchtlinge in Rheinstetten bleiben, würden die Mietverträge immer nur auf drei Monate abgeschlossen. Werden sie nicht gekündigt, verlängern sie sich automatisch wieder um drei Monate.

Für die Anmietung von Wohnungen für die Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge rechnet die Stadt im Jahr 2022 mit Mehrkosten von rund 100.000 Euro. „Wir nehmen im Gegenzug wahrscheinlich die Hälfte ein“, so Schrempp im Gemeinderat - durch Mieteinnahmen. Generell würden die Kosten vom Staat erstattet.

Der Gemeinderat hat grünes Licht für die überplanmäßigen Ausgaben von 100.000 Euro gegeben. 170.000 Euro waren bereits im Haushalt 2022 für die Anmietung von Wohnungen und Häusern für Asylsuchende vorgesehen - bei der Einstellung konnte man noch nicht absehen, dass ab Ende Februar zahlreiche Menschen aus der Ukraine Schutz in Deutschland suchen würden.

Laut Ordnungsamtsleiter Ronald Daum hat die Stadt bisher 158 Flüchtlinge aus den Kriegsgebieten in der Ukraine aufgenommen. Sie seien „nahezu ausschließlich bei Privatpersonen und in kirchlichen Wohnungen untergekommen“. 22 Geflüchtete hätten Rheinstetten wieder verlassen, um in andere Gemeinden zu ziehen oder in ihre Heimat zurückzukehren.

136 Personen aus der Ukraine sind somit aktuell in Rheinstetten gemeldet. 22 davon leben in kommunal angemieteten Wohnungen. Gemäß der Aufnahmeverpflichtung müsse Rheinstetten in diesem Jahr noch 27 Geflüchtete aufnehmen.

Von den Stadträten wurde das vorausschauende Handeln der Stadt gelobt. „Wir finden das sehr weitsichtig und passend“, kommentierte Babette Schulz (Grüne) die Einstellung zusätzlicher Mittel für die Unterbringung ukrainischer Flüchtlinge in den Haushalt 2022. Ingrid Fitterer (SPD) betonte, es sei „wichtig, auch die Obdachlosen im Blick zu behalten“ und Anmietungen auch unter diesem Aspekt voranzutreiben.

Oberbürgermeister Schrempp wies jedoch darauf hin, dass man die erwähnten Wohnungsangebote „explizit für Menschen aus der Ukraine bekomme“. Andere Nutzungen seien hingegen in der Regel von den Eigentümern nicht gewünscht.
(m.f.G.d.BNN)

Alle Informationen (z.B. Tagesordnung, Unterlagen, Beschlüsse) zu den öffentlichen Sitzungen finden Sie im Ratsinformationssystem auf **www.rheinstetten.de/ris** .
Zur Teilnahme sind alle Einwohnerinnen und Einwohner herzlich eingeladen.

StadtRheinstetten

Hilfe-Angebote

Nachbarschaftshilfe

- Gabenlädchen für bedürftige Mitbürger/-innen, Albert-Schweitzer-Schule/Bergstraße: gabenlaedchen-rheinstetten@web.de
  Annahme freitags, 16.30 - 18.00 Uhr und samstags, 10.00 - 11.00 Uhr; Ausgabe samstags, 10.00 - 12.00 Uhr
  Die Hilfe vom Gabenlädchen ist für viele bedürftige Mitbürger/-innen ein Segen. Durch die verstärkte Nachfrage sind die Vorräte schnell verbraucht. Daher benötigen wir Ihre Unterstützung: Bitte spenden Sie Lebensmittel oder Geld zum Kaufen. Folgende Spenden werden immer gebraucht: Eier, Milch, Nudeln, Reis, Wurst, Käse, Kaffee, Süßigkeiten, Essig, Öl und Butter.
- Caritas-Babyhilfe für Alleinerziehende und Familien in Notsituationen, Rastatter Straße 18: 07243/515-0 oder info@caritas-ettlingen.de

Finanzielle Hilfe

- Hilfs-Aktion „Osterlicht“ der Caritativen Fördervereine der Katholischen Kirchengemeinde Rheinstetten: www.kath-rheinstetten.de

Kummer-Nummer

- 07242/9346980 (gSofa GmbH) - Anliegen aufsprechen: Wir rufen zurück, hören zu, erledigen notwendige Fahrten mit Ihnen o. Ä.

Aktuelles aus der TechnologieRegion Karlsruhe

Wechsel an der Spitze der KulturRegion Karlsruhe

Am 20.05.2022 übergab die Baden-Badener Oberbürgermeisterin Margret Mergen den Vorsitz im Vorstand der KulturRegion Karlsruhe an Bürgermeister Dr. Albert Käuflein aus Karlsruhe.

„Mit großer Freude und nicht weniger Stolz nehme ich den Auftrag an“, entgegnete Bürgermeister Albert Käuflein in der jüngsten Sitzung des Vorstandes der KulturRegion Karlsruhe (KRK). Gemeint ist der Vorsitz dieses politischen Gremiums, den die Baden-Badener Oberbürgermeisterin vier Jahre lang innehatte. Der Karlsruher Bürgermeister dankte Margret Mergen für ihren steten Einsatz, insbesondere für die gelebte Verbindung zwischen KulturRegion und TechnologieRegion Karlsruhe (TRK), in deren Geschäftsstelle der Vorstand regelmäßig tagt. „Kultur war und ist für mich mehr als ein Standortfaktor. Kultur prägt Lebensart“, so Mergen. Das Baden-Badener Stadtoberhaupt betonte rückblickend nochmals die Bedeutung der räumlichen und thematischen Kulturzusammenarbeit. So lieferten frühere Projekte wie die Museumskooperation „Landpartien Nordschwarzwald“, regionale Publikationen wie „Blattgold, Bühnen, Blütenzauber“ oder die Zusammenarbeit zum Tag des offenen Denkmals einen deutlichen Mehrwert. Die unbestritten größte Sichtbarkeit für die KulturRegion erzeuge laut Mergen die Verleihung des Kulturpreises KULT.

EU-PROJEKT tetRRIS in der TechnologieRegion Karlsruhe

In der TechnologieRegion Karlsruhe (TRK) entsteht derzeit das „Praktiker*innen-Netzwerk für Bürger- und Stakeholder-Beteiligung“, das ein qualitativ hochwertiges öffentliches Engagement bei Technologie- und Entwicklungsprojekten etablieren soll. Zwar spielt Beteiligung schon seit vielen Jahren eine wichtige Rolle in der TRK, sodass in Kommunen, Unternehmen und Forschungseinrichtungen reichhaltige Erfahrungen dazu vorliegen. Allerdings gab es bisher kaum Strukturen, um dieses Wissen untereinander zu teilen. Ziel des Netzwerks ist deshalb ein Austausch durch strukturierte Diskussionen.

Das neue „Praktiker*innen-Netzwerk für Bürger- und Stakeholder-Beteiligung“ ist Teil des EU-Projektes tetRRIS, dessen Name für Territorial Responsible Research and Innovation and Smart Specialization steht. An dem Projekt beteiligen sich neun Organisationen aus sechs europäischen Ländern. In Deutschland wird tetRRIS federführend von der TechnologieRegion Karlsruhe GmbH und dem Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI vorangetrieben.

Das EU-Projekt soll Innovationsaktivitäten an Bedarfe wie Nachhaltigkeit oder demografischen Wandel anpassen, die Akzeptanz von Technologie stärken und Risiken von Innovationen besser erkennbar machen. Als Instrumente werden Foresight-Techniken, Beteiligungsprozesse und Open Innovation eingesetzt.

Die erste tetRRIS-Veranstaltung des „Praktiker*innen-Netzwerk für Bürger- und Stakeholder-Beteiligung“ fand am 29. April 2022 in Karlsruhe statt. Dabei tauschten sich 20 Teilnehmende zu erfolgreicher Projekt-Kommunikation, Marketing, Ko-Kreation, Bürgerbeteiligung und Technologie-Akzeptanz an einem Praxisbeispiel aus.

Energie- und Wärmewende: „energie.geladen“ - Themen für nachhaltiges Handeln

Ob Windkraftstandorte, PV-Pflicht, Bürger-Energiegenossenschaften, Energieberatung, Schnellladenetze, innovative multilifecycle Batterien, Nachhaltigkeit durch Energieeffizienz, Wärmenetze und Abwärme, Kühlung und Klimatisierung oder Klimaneutralitätsnetzwerk: Bei „energie.geladen“, dem Energiekongress, stehen am

Mittwoch, 22. Juni, im Kongresszentrum Karlsruhe

die Themen Energiewende und Wärmewende besonders im Fokus. Veranstalter des kostenlosen Kongresses ist das Netzwerk fokus.energie e. V., unterstützt von der Messe Karlsruhe und weiteren Partnern. In zwei thematischen Blöcken (Energiewende und Wärmewende) gibt es über den Tag verteilt zwei Keynotes, 16 Kurzvorträge, mehrere moderierte Fragerunden und genügend Networking-Gelegenheiten. Hochkarätige Referentinnen und Referenten aus Handwerk, Industrie, Politik und Wissenschaft zeigen bei „energie.geladen“ anhand von best-practice-Beispielen Themen für nachhaltiges Handeln auf.

Vortrag zu Fachkräftemangel in der Pflege

Der Fachkräftemangel in der Pflege macht auch vor den Grenzen der Region nicht Halt. Wie gestaltet sich die Zukunft der Branche? Wie können neue Fachkräfte gewonnen und langfristig gehalten werden? Gemeinsam mit der TechnologieRegion Karlsruhe liefert die BARMER GEK aktuelle Informationen rund um dieses Thema. Der Vorstand des Pflegebündnisses der TRK sowie der Landesgeschäftsführer der BARMER GEK in Baden-Württemberg geben einen Einblick in die aktuelle Lage der Region. Die Veranstaltung findet am **Dienstag, 21. Juni, im HubWerk01 in Bruchsal** von 16:00 Uhr bis 18:30 Uhr statt.

Eine Anmeldung unter philipp.geisberger@barmer.de ist notwendig.

DÜRRSCHNABEL
Druck & Medien GmbH

ACHTUNG!
Redaktionsschluss vorverlegt!

Liebe Leserinnen und Leser,
aufgrund des bevorstehenden Feiertages „Fronleichnam” ist der

Redaktionsschluss für die Kalenderwoche 24/2022 bereits am Montag, 13.06.2022, 12.00 Uhr.

Schulstraße 12 · 76477 Elchesheim-Illingen · Tel. 07245 9270-0 · Fax 9270-50
info@duerrschnabel.com · www.duerrschnabel.com

AUS DEM STADTGESCHEHEN

Ebbes vun frieher unn heit

Das Anwesen Adlerstr. 14 in Forchheim - 300 Jahre im Besitz der Nachkommen des Erbauers Johannes Jacob Seyler

Das Anwesen in der Forchheimer Adlerstraße, der ehemaligen „Langen Dorfgaß, 1764 erstmals in der Ortsbeschreibung erwähnt, hat das seltene Glück, jahrhunderte lang im Besitz unserer Vorfahren zu sein. Das damalige, einige Jahren nach der weitgehenden Zerstörung des Ortes im Dreißigjährigen Krieg erbaute und seit 1881 nicht mehr vorhandene zweistöckige Fachwerkhaus, kann man sich ähnlich dem derzeit vorbildlich renovierten Haus Adlerstr. 28 vorstellen. Vor der Abtrennung etwa eines Drittels des Areals im Jahre 1881 war das Anwesen nach dem Kirchplatz und dem „Adler“ mit 20 ar das größte im Ortsetter.

Hierbei ergibt sich folgende Besitzerfolge, die in männlicher oder weiblicher Erbfolge in neun Generationen von den Seiler zu Paul Rimmelspacher, seiner Frau Renate und seiner Schwester Christel, verheiratete Schorb, führt.

1710 Urvater Seyler Johannes Jacob oo NN Maria Anna
erbaute einige Jahrzehnte nach dem Ende des 30-j. Krieges das einst prächtige zweistöckige Haus

1735 Sohn Seyler Jacob oo NN Maria Anna
in der Bannbeschreibung von 1764 als Besitzer genannt. Zu seiner Familie gehörte auch die Kreuzstifterin Frantziska Seilerin

17xx Sohn Seiler Johannes Anton oo Burkart Maria Eva

1813 Tochter Seiler Margaretha oo Betz Franz Joseph

1839 Tochter Bätz Karolina oo Burkart Joseph

1864 Sohn Burkart Joseph oo Winter Margaretha
aus nicht mehr nachvollziehbaren Gründen riss er 1881 das alte Haus ab, verkaufte einen vorderen Grundstückteil und erbaute giebelständig zur Straße ein einstöckiges Fachwerkhaus

1902 Tochter Burkart Karolina oo Rimmelspacher Lorenz

1955 Sohn Rimmelspacher Richard oo Schorb Anna Maria
1969 erbauten er und seine Frau Anna, gemeinsam mit Sohn Paul und Tochter Christel und ihren Ehepartnern, im hinteren Grundstücksteil das heutige Doppelhaus, das anteilig aufgeteilt wurde.
Das vorne stehende intakte Fachwerkhaus musste dazu auf Anordnung des Landratsamtes abgerissen werden, da damals keine Hinterhäuser zugelassen waren. Schade!

1969 Sohn Rimmelspacher Paul oo Siewert Renate

1969 Tochter Rimmelspacher Christel oo Schorb Rolf

Paul Rimmelspacher - Heimatverein Rheinstetten - 2022/12

Die Rundbriefe des Heimatvereins Rheinstetten zur Stadtgeschichte und Heimatkunde sind im Bürgerbüro erhältlich.
Kostenbeitrag: 2 Euro.

Koi“ trifft „Künst“

Temporäre Streetart an der ACKERdemie in der Stadtmitte Rheinstetten

Am Morgen des 1. Juni ist die kleine Hütte auf dem Baugebiet der Neuen Stadtmitte in Mörsch ein wenig bunter aufgewacht. Ein überdimensionaler, signalroter Koi-Karpfen prangt nun an der Vorderseite. Daneben gesellt sich eine grellgelbe, fröhliche aufrechte Dachrinnen-Skulptur. Auffällig auch: Das ehemalige Gartenhäuschen hat seine äußere Form verändert.

Mit Holzlatten und 100-ten Metern transparenter Folie wurde eine kubische Hülle um das kleine Gebäude konstruiert. Der Fisch scheint nun daher vor dem großen „Künst“-Schriftzug der Gebäudefront zu schweben. Nahezu zum Anfassen streckt sich der plastisch gesprayte Körper über das marode Gebäudedach hinaus. Ein bemerkenswerter Effekt.

Die Aktion in den Abend- und Nachstunden des 31. Mai wurde geplant und durchgeführt von Thorsten Nees, Streetart-Künstler Giorgio „Eazy“ Silvano und dem Künstler Nikolaus Zirwes - alle auch aktiv im Kunstverein Rheinstetten. „Die Folie hat eine zentrale Botschaft“ erläutert Nees. „Sie formt die Hütte neu, will sie konservieren und möchte sie für einen Abtransport sicher verpacken - und das alles vergeblich.“

Tatsächlich ist der „ACKERdemie“ genannten Hütte kein langes Leben mehr beschert. Nach Aussage des Projektentwicklers Activ Group ist der Abriss für das 3. Quartal geplant. „Davor jedoch“, so versichern Nees, Silvano und Zirwes, „wird hier noch eine Menge Aktion und Kunst geschehen“.

Ihr direkter Draht zu DÜRRSCHNABEL Druck & Medien:
www.duerrschnabel.com

Jahreshauptversammlung des TV Mörsch 1900 e. V. am 01.06.2022

Wie schon in den letzten beiden Jahren fand auch in diesem Jahr die Jahreshauptversammlung unter der Pergola statt, erfreulicherweise ohne Corona-Auflagen. Leider setzte sich der Trend einer geringen Teilnahme fort. Finanzvorstand Siegfried Bach eröffnete die Versammlung mit der Begrüßung der Ehrenmitglieder und dem Gedenken an die in den letzten 12 Monaten verstorbenen Mitglieder.

S. Bach fuhr dann fort mit einem Überblick über das Vereinsgeschehen. Auch wenn Corona noch die 1. Jahreshälfte stark beeinflusste, konnte ab Sommer 2021 der normale Sportbetrieb unter Auflagen und hohem, zusätzlichen Aufwand für alle Beteiligten wieder aufgenommen werden. Um die finanziellen Einbußen durch Corona abzumildern wurde die Corona-Hilfe beantragt. Das positive Ergebnis der Rewe-Aktion „Scheine für Vereine“ wurde hervorgehoben. Hierdurch konnte der Verein Prämien für die Abteilungen erhalten. Punkte sammeln lohnt sich also!

Zu den einzelnen Sparten berichtete Bach, dass Corona weiterhin Auswirkungen in unterschiedlichster Art auf die Abteilungen hatte. Der Verein konnte eine starke Zunahme von Einzelbuchungen der Tennishalle verzeichnen. Badminton konnte, unter neuer Abteilungsleitung, glücklicherweise gut besuchte Übungsstunden verbuchen, wenngleich auch die Spielrunde unterbrochen werden musste. Bei der Leichtathletik sind alle Kinder- und Jugendgruppen sehr gut besucht, was den Bedarf an Übungsleitern und Helfern verstärkt. Gemeinsam mit Leichtathletik nahm Badminton auch in diesem Jahr am Ferienprogramm teil. Die Abteilung Fußball hat mit ihrer 1. Mannschaft leider den Klassenerhalt in der A-Klasse verpasst und startet mit neuem Trainerteam in die neue Saison. Auch die anderen Abteilungen wie Jedermann, Tischtennis und Turnen haben ihr Möglichstes getan schnellstmöglich wieder Angebote für ihre Sportler anbieten zu können, wofür Siegfried Bach sich bedankte. Er hob insbesondere hier auch die gute Zusammenarbeit zwischen Vorstand, Geschäftsstelle und Abteilungen hervor, die insbesondere in Krisenzeiten wichtig ist.

Der 2. Vorsitzende Frank Huber dankte der Arbeitsgruppe für ihre unermüdlichen Einsätze bei der Unterhaltung der TV-Anlage und berichtete dann über die vielen Instandhaltungsmaßnahmen die seit der letzten Versammlung getroffen wurden. So wurden defekte Lichtpanelen in der Tennishalle ausgetauscht sowie das Oberlicht repariert und der Bauhof aufgrund von Rodungsarbeiten abgerissen. Zur Anzeige gebracht wurde der durch Graffiti verursachte Vandalismus an der Tennishalle. Frank Huber bedankte sich bei seinen Vorstandkollegen, beim Verwaltungsrat und der Geschäftsstelle für die tatkräftige Unterstützung im abgelaufenen Jahr.

Der seit vergangenem Jahr tätige Vorstand Sport, Alexander Kunze, berichtet unter anderem von der erfolgreich durchgeführten Jugendschutz-Vereinszertifizierung und dem Angebot für ukrainische Flüchtlinge und bat um Ideen für neue Sportarten.

Mit seinem Finanzbericht zeigte Siegfried Bach, dass der TV Mörsch finanziell weiterhin gut da steht. Trotz der Ausgaben für Instandhaltung und Investitionen sowie der geringeren Einnahmen aus dem Spielbetrieb konnte der Haushaltsplan eingehalten werden.

Vorstand Controlling Wolf-Rüdiger Seitz erläuterte ausführlich die ausgeführten Tätigkeiten zur Kostenreduzierung und Risikovermeidung.

Für die Revision berichtete Bernhard Spörl, dass die durchgeführten Kassenprüfungen keine Beanstandungen ergeben hätten. Beim Vorstand und bei den Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle bedankte er sich für die hervorragende Arbeit. Seiner Empfehlung, die Vorstandschaft zu entlasten folgte die Versammlung einstimmig.

Siegfried Bach bedankte sich bei der Revision für die gute Zusammenarbeit und bei der Versammlung für das Vertrauen. Als nächstes stellte er den Haushaltsplan 2022 vor, der auch einstimmig verabschiedet wurde.

Neuwahlen: Zur Freude und Erleichterung der Anwesenden erklärten sich der 2. Vorsitzende Frank Huber, Vorstand Controlling Wolf-Rüdiger Seitz, sowie die Protokollführerin Ursula Huber bereit, weiter zu machen. Für die Revision stellte sich Anette Schwind für den verstorbenen Klaus Gerstner zur Verfügung. Anette Schwind, Bernhard Spörl und Ansgar Zipf wurden als Revisoren gewählt. Erfreulicherweise konnte der Vorstand Öffentlichkeitsarbeit neu mit Oliver Irrek besetzt werden. Für das zur Wahl stehende Amt 1. Vorsitzender gab es leider keine Vorschläge und keine Interessenten, so dass dieses bedauerlicherweise weiterhin unbesetzt bleibt.

Die in den Abteilungsversammlungen gewählten Abteilungsleiter wurden von der Versammlung bestätigt.

Unter dem Punkt Verschiedenes informierte Frank Huber und Siegfried Bach über den aktuellen Stand der geplanten Fusion der Fußballvereine des SV und TV Mörsch.

Zum Abschluss bedankte sich Frank Huber bei allen Anwesenden für ihr Kommen und Mitwirken.

VERANSTALTUNGEN

aktuell

Absage RHEINSTETTEN-CUP 2022

Der Radrenntag der Concordia Forchheim,

geplant Sonntag, 12. Juni,
Rheinstetten-Mörsch, Hertzstraße

musste leider wegen zu schwacher Besetzung abgesagt werden.

Impressum

Herausgeber: Stadt Rheinstetten, Rappenwörthstraße 49, 76287 Rheinstetten

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:
Oberbürgermeister Sebastian Schrempp, o. V. i. A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Volker Dürrschnabel, Dipl.-Ing. (FH)

Druck und Verlag: Dürrschnabel Druck & Medien GmbH,
Schulstraße 12, 76477 Elchesheim-Illingen, Telefon (07245) 92 70-0,
Fax (07245) 92 70-50, E-Mail: rheinstetten@duerrschnabel.com

Anzeigenpreisliste: Stand 01.03.2022
Auflage: 11.260 Exemplare. Erscheint wöchentlich. Fotos: pr/djd

Museum zur Siedlungsgeschichte im PAMINA-Raum

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-450, museum@rheinstetten.de, www.rheinstetten.de/museum, Adresse: Rheinstr. 16

Nächste Öffnungstage
Sonntag, 12.06.2022
Fronleichnam, 16.06.2022
Sonntag, 19.06.2022

Öffnungszeit 14 bis 17 Uhr

Mittwoch, 22. Juni 2022, 18 Uhr
Sonderveranstaltung
Kuratorenführung durch die Wanderausstellung

Herr Dr. Peter Exner vom Generallandesarchiv bietet an diesem Abend eine Führung durch die Wanderausstellung „Demokratie wagen? Baden 1818 - 1919“ an. **Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnahme ist kostenlos.**

Wanderausstellung
„Demokratie wagen? Baden 1818 - 1919“
25. Mai - 3. Juli 2022

Im Jahr 1818 wurde im Großherzogtum Baden die für ihre Zeit wegweisende, frühkonstitutionelle Verfassung erlassen. In der Revolution 1918 brach die Monarchie zusammen, und Baden wurde eine Republik, die 1919 eine der demokratischsten Verfassungen der Zeit erhielt.

Das Generallandesarchiv greift in der Ausstellung diese wichtigen Zäsuren badischer Geschichte auf. Die Präsentation zeichnet anhand einer Vielzahl aussagekräftiger und bislang unbekannter Dokumente und Exponate den Weg Badens von der Monarchie zur Republik nach.

Landesarchiv Baden-Württemberg Generallandesarchiv Karlsruhe

Im Mittelpunkt stehen die erkenntnisleitenden Fragen nach dem Ausmaß der politischen Mitbestimmung der badischen Bevölkerung im langen 19. Jahrhundert, nach der Entwicklung von der großherzoglichen Alleinherrschaft zur Volkssouveränität und nach der Durchsetzung universeller Menschen- und Bürgerrechte. Dabei erweist sich Baden als das oft zitierte liberale „Musterländle“.

Ergänzt wird die Wanderausstellung mit einigen originalen Dokumenten aus dem Stadtarchiv Rheinstetten.

Hier erhalten Sie einen virtuellen Einblick in das Museum.

Eintritt frei.

Sonderführungen nach Absprache möglich.

Das Museum ist rollstuhlgerecht ausgebaut.

Betreuung durch den Heimatverein Rheinstetten.

Die Stadt und der Heimatverein freuen sich auf Ihren Besuch.

Heimatverein Rheinstetten e.V.

StadtRheinstetten

Notrufnummer für sofortige Hilfe **112** (gilt europaweit)

W-Fragen, bitte kurz & präzise antworten:

- Wo ist der Notfall/Unfall?
- Was ist geschehen?
- Wie viele Verletzte/Betroffene sind zu versorgen?
- Welche Verletzungen oder Krankheitszeichen haben die Betroffenen?

Warten Sie immer auf Rückfragen der Rettungsleitstelle!

STADTINFOS aktuell

Baurecht aktuell

Auskunft unter: www.rheinstetten.de/baurecht

Der Energieberater kommt!

Im Auftrag der Stadt Rheinstetten bietet die Umwelt- und EnergieAgentur Kreis Karlsruhe GmbH wieder eine kostenfreie, neutrale Erstberatung für die Rheinstettener Bürger*innen an. Gegenstand der Beratung sind alle Themen rund um das Thema Energie. Ob Sie Ihr Heim sanieren, die Heizung austauschen, eine Solaranlage errichten, oder einfach Ihren Stromverbrauch senken wollen.

Der Experte der EnergieAgentur hilft Ihnen bei Ihrer Entscheidung. Er informiert über die gesetzlichen Rahmenbedingungen, technische Möglichkeiten, Kosten und Wirtschaftlichkeit sowie über mögliche Fördergelder und zinsgünstige Finanzierungsmöglichkeiten.

Die Stadtverwaltung beabsichtigt, die Beratungen auch dieses Jahr in regelmäßigen Abständen anzubieten.

Der nächste Beratungstermin für interessierte Bürgerinnen und Bürger findet

am Donnerstag, 23. Juni 2022, in der Zeit von 14 - 18 Uhr

kostenlos im Technischen Rathaus, Baurechtsamt,
Badener Str. 1, Stadtteil Mörsch, statt.

Eine vorherige Terminvereinbarung ist dringend erforderlich. Melden Sie sich hierfür bitte bei Frau Peng, Tel. 07242/9514-611 unter Angabe ihres Beratungsthemas an.

Für eine gründliche Beratung sollten relevante Unterlagen wie Gebäude-Energie-Ausweis, Schornsteinfegerprotokoll, Energie- bzw. Verbrauchsabrechnungen, Hausgrundriss, Fotos etc. mitgebracht werden.

Stadtbauamt Rheinstetten

StadtRheinstetten

Beginn des Bürgergabholzverkaufs für Berechtigte des Stadtteils Mörsch

Ausgabe vom 13.06. - 01.07.202 in der Stadtkasse

Ab Montag, 13. Juni 2022, werden die Holzscheine für das Gabholz der Nutzbürger des Stadtteils Mörsch ausgegeben. Der Preis je Ster für das Bürgergabholz beträgt 50 €.

Die anspruchsberechtigten Bürger haben die Möglichkeit, die Holzscheine bis zum Freitag, 1. Juli 2022, abzuholen. Nach diesem Tag erlischt der diesjährige Anspruch.

Der Verkauf des Bürgergabholzes für den Stadtteil Mörsch sowie die Ausgabe der Holzscheine erfolgt im Rathaus Mitte, Rappenwörthstraße 49, bei der Stadtkasse.

Ihre Stadtverwaltung

StadtRheinstetten

Fundamt Rheinstetten

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, www.rheinstetten.de/fundamt

Tierfund

gelb/orangefarbener Kanarienvogel, Tel. 0721/510816

Aktuell

Ohrstecker mit Zirkonia-Stein

Schlüsselmäppchen „ROM“ mit Inhalt

Daunenjacke „light“, schwarz, Gr. L, mit Hülle

Schlüsselbund mit acht Schlüsseln an schwarzem Mäppchen

Trainingsjacke „SG Rheinstetten“, grau, Gr. M

Trainingsjacke „Kangaroos“, schwarz, Gr. M

Orthese, Marke „Medi“, für Arm oder Bein

Kindersandale, blau/gelb

1 Fahrradschlüssel „TRELOCK“,
mit schwarzer Kappe an grünem Band

1 Sonnenbrille mit metalligem, zinkfarbenen Kunststoff-Gestell und braunen Gläsern

1 Brille, Kunststoffgläser, transparentes Kunststoff-Gestell

2 Fahrradschlüssel an schwarzer Kappe

1 Einzelschlüssel

1 einzelner Fahrradschlüssel

2 Schlüssel an Ring mit Anhänger: „JimBeam“

1 „Samsung“-Handy, weiß, mit schwarzer Schutzhülle

StadtRheinstetten

GEMEINDERAT aktuell

Jugendgemeinderat

Arbeitseinsatz beim „Bunker“

Liebe Jugendliche,
liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

das letzte Mal hatten wir Jugendliche in Rheinstetten eingeladen, beim „Bunker-Projekt“ mitzuarbeiten und mit uns gemeinsam Palettenmöbel zu bauen.

Am Freitag, 27.05.2022, waren wir dann tatsächlich 15 Mädchen und Jungen, die sich gemeinsam ans Werk machten. Ab 13 Uhr wurde gesägt, gehämmert und abgeflammt und am Ende des Tages konnten wir richtig stolz auf unser Ergebnis blicken.

Beendet wurde der Tag dann mit einem gemeinsamen Grillen. Es war ein toller Tag!

Noch sind wir nicht fertig und es wird einen weiteren Termin geben. Auch da freuen wir uns über tatkräftige Helfer*innen. Das genaue Datum und die Uhrzeit geben wir dann über Instagram bekannt.

Wir freuen uns über viele Jugendliche, die Lust haben, uns (nicht nur bei diesem Projekt) zu unterstützen.

Weitere Informationen findet Ihr/finden Sie unter Instagram JGR Rheinstetten.

Euer/Ihr Jugendgemeinderat

FAMILIE, KINDER UND JUGEND aktuell

Stadt Rheinstetten Jugend- und Schulsozialarbeit

Öffnungszeiten
Kinder Jugend & Familien Büro
Montag, Dienstag und Freitag:
10.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag: 14.00 - 18.00 Uhr
Am Freitag, 10.06.2022, bleibt das Büro geschlossen.
An Feiertagen ist das Kinder Jugend & Familien Büro geschlossen.

Kontakt
Hauptstr. 2
Tel. 07242/9514-461, Fax. 07242/9514-27461
E-Mail: jugend@rheinstetten.de

Öffnungszeiten Jugendhaus

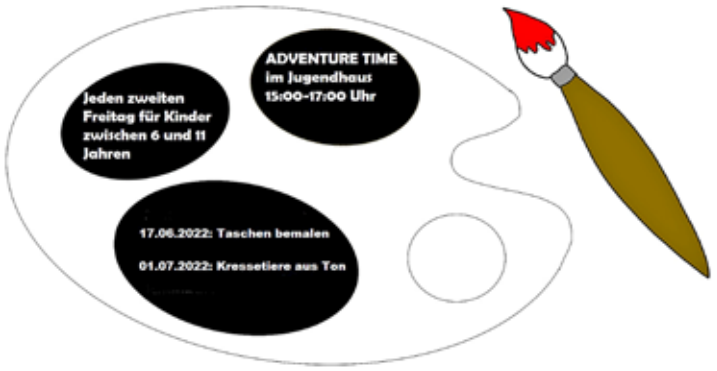
Montag:	15.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Dienstag - Mittwoch:	14.00 - 18.00 Uhr	Offener Treff
Donnerstag:	17.00 - 21.00 Uhr	Offener Treff
	19.00 - 22.00 Uhr	Fußball-AG
Freitag:	15.00 - 17.00 Uhr	AdventureTime (alle 14 Tage)
	17.00 - 22.00 Uhr	Offener Treff

An Feiertagen ist das Jugendhaus geschlossen.

Kontakt Jugendhaus
Am Tummelplatz 4, Tel. 07242/9339970
E-Mail: jozeteam@gmail.com

Alle wichtigen Informationen rund ums Jugendhaus findet ihr auf Instagram unter @joze_rheinstetten. Wenn ihr dazu Fragen habt, könnt ihr uns auch eine WhatsApp-Nachricht (Nummer 07242/9514-465) schreiben.

Am Freitag, 17. Juni, ist wieder Adventure Time!



Jeden zweiten Freitag habt ihr (Kinder im Alter von 6 bis 11 Jahren) die Möglichkeit, euch von 15 - 17 Uhr in der „Jugendbox“ beim Jugendhaus am Tummelplatz zu treffen. Es gibt immer einen Vorschlag von uns, was an dem Nachmittag gemacht werden kann, aber wenn ihr eigene Ideen, Wünsche oder Vorschläge habt, könnt ihr diese auch die in die Tat umsetzen.

Stand-up-Paddling

JoZe's
Stand Up Paddling

Hallo Jugendliche aus Rheinstetten,

das Wetter wird besser und wir können mit Euch endlich wieder an unseren Epplesee. Auch dieses Jahr bieten wir Stand up Paddling für Kinder und Jugendliche ab 10 Jahren (nur Schwimmer) an.
Termin:
- Mittwoch 15.06.2022 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr

Rückmeldung bitte bis zum 12.06.2022.

Um an der Veranstaltung teilnehmen zu können, müsst Ihr Euch anmelden. Die Anmeldung kann im Kinder-Jugend & Familien Büro, Hauptstr.2, 76287 Rheinstetten, per mail unter Arne.Tropf@rheinstetten.de, im JoZe, bei den Schulsozialarbeiter/-innen in den Schulen oder via Instagram joze_rheinstetten erfolgen.
Wir freuen uns auf Euch!
Euer JoZe-Team

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.

Politisches Treffen mit Landtagsabgeordneter Frau Alena Trauschel

Den wertvollen Beitrag der Kindertagespflege auf politischer Ebene bekannt machen und sich für die Herausforderungen der Arbeit einzusetzen, ist ein großes Anliegen des TEV Ettlingen. Daher freuen wir uns besonders über den Besuch von Landtagsabgeordneter Frau Alena Trauschel (FDP) am 30. Mai in der Geschäftsstelle des TEV Ettlingen. In angeregter Runde war ausreichend Zeit zum Austausch zwischen Vorstand, Fachberatung und politischer Ebene. Der Wandel der Kindertagespflege, Herausforderungen besonders in selbständiger Form der Tagespflege waren zentrale Themen der Frauenrunde. In den letzten 10-15 Jahren gab es stetig viel Veränderung: ein quantitativer Ausbau und eine stetige Steigerung der Qualität prägten die Weiterentwicklung der Betreuung durch Tagesmütter/-väter.

Landtagsabgeordnete Frau Alena Trauschel (5. v. li.) mit Vorstand (Fr. A. Bredl 6. v. li. und Fr. D. Riedel 1. v. li.) und Fachberatungen des TEV Ettlingen

Nun ist politische Unterstützung gefragt. Auf dieser Ebene bewegt sich aktuell viel; Einiges wird angeschoben, vor allem die Rahmenbedingungen in der Kindertagespflege sollen attraktiver gestaltet werden. Der Landesverband für Kindertagespflege fordert die rechtlichen Vorgaben in einer Verwaltungsvorschrift festzuhalten und in einen gesetzlichen Rahmen (Kita-Gesetz) zu überführen. Der TEV Ettlingen beteiligt sich aktiv an diesen politischen Zielen und warb in diesem Zusammenhang auch um die Unterstützung von Alena Trauschel. Zukunftsvisionen fanden darüber hinaus ebenfalls Raum zur Ansprache: die Attraktivität des Berufsbildes „Tagesmutter/Tagesvater“ soll weiter steigen und neue Formen der Kindertagespflege sollen auf den Weg gebracht werden. Unsere Jüngsten haben in Zukunft viele Herausforderungen in ihrem Leben zu bewältigen, dafür benötigen sie eine am Start ihres Lebens die beste Begleitung und Unterstützung. Es lohnt sich hier für die Zukunft zu investieren. Wir danken Frau Trauschel herzlich für ihren Besuch, den konstruktiven Austausch, ihr Engagement und ihre Unterstützung und freuen uns auf einen weiteren Austausch.

TagesElternVerein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e. V.
Epernayer Straße 34; 76275 Ettlingen
www.tev-ettlingen.de
Tel.: 07243 / 945450
E-Mail: info@tev-ettlingen.de

UMWELT aktuell

Lokale Agenda 21 - AK EINE Welt

„Wohltätige“ Schulmilchprogramme zerstören traditionelle Esskulturen.

Nach dem 2. Weltkrieg begann UNICEF kostenlose Milch zu verteilen. Zuerst in Europa und dann über Asien in der ganzen Welt. Diese Hilfsprogramme scheinen uneigennützig zu sein. Aber so ist es nicht. Die Hilfe ist an die Interessen der Geber ausgerichtet. Ziel: Neue Arbeitsplätze. Die Verteilung von Milch an Schulkinder ermöglicht weltweite neue Absatzmärkte. Kinder sind dabei die idealen Türöffner. Ihr Geschmacksgefühl und Essgewohnheiten müssen sich erst noch herausbilden. So sind sie leicht zu beeinflussen.

Durch die kostenlose Milchverteilung hat sich die Esskultur seit den Anfängen der UNO drastisch verändert.
Das gezielte Ansprechen von Kindern war dabei eine Schlüsselstrategie. Für viele Länder stellt das Trinken von Milch eine Übernahme westlicher Vorbilder dar. Beteiligt an solchen Programmen sind in der Regel Schulen, Regierungen, Produzenten, internationale Entwicklungsorganisationen. Auch große globale Lieferanten mit sehr bekannten Namen sowie die Verpackungsindustrie profitieren davon. In Amerika wird Milch zum Schulessen gereicht. Dafür können die Erzeuger vom Landwirtschaftsministerium Geld kassieren. Dies macht das öffentliche Schulsystem zu einem globalen Markt für die amerikanische Milchindustrie.

Die explosionsartige Zunahme von Schulmilchprogrammen hat meistens in Ländern und Bevölkerungsgruppen stattgefunden, die zuvor kaum Milch konsumiert haben.
Milchverteilung in Schulen wird nun als wichtiger Bestandteil einer gesunden Ernährung betrachtet. Die Vorstellung, dass Milch ein gesundes Lebensmittel für Kinder ist, setzt sich immer mehr durch. Aber der Milchkonsum gehörte bis vor kurzem für einen Großteil der Menschheit nicht zu den Ernährungsgewohnheiten. So wird die Vielfalt der eigenen Esskultur als gering eingeschätzt. Ernährung ohne Milch scheint mangelhaft. Für viele Länder stellt das Milchtrinken eine Übernahme westlicher Zivilisation dar.

Menschen, die aus Kulturen kommen, in denen Milchkonsum nicht zu ihren Ernährungsgewohnheiten gehört, können Milchprodukte oft nicht gut verdauen.
Auch der Kalziumgehalt der Milch wurde von der Milchindustrie als einzige Kalziumquelle erfolgreich vermarktet. Die verschiedenen großen Kulturen der Welt enthalten viele kalziumreiche Lebensmittel. Sie brauchen keine Milch. Die Zusammenarbeit öffentlicher Einrichtungen mit der Milchindustrie ist kaum in der Öffentlichkeit bekannt. Das wird hingenommen. Motto: Milch sei gesund, notwendig und gut bekömmlich.
(Quelle: FIAN FoodFirst 4/2021, www.fian.de)

Produkte des Fairen Handels gibt es bei der Raiffeisen-Warengenossenschaft, auch die Rheinstettener Geschenkkiste unter 07242/3266. Der Hofladen Forchheim führt Storchenkaffee.

Für den AKR EINE Welt: Hildegard Huber, Tel. 07242/5960.

Lokale Agenda 21 - AK Stadtentwicklung

Vielfalt der Natur
Die Vielfalt in der Natur nimmt immer weiter ab. Das hören wir jeden Tag. Doch machen wir etwas dagegen? Was kann, was muß zum Schutz der Natur gemacht werden.

Der Rückgang der Artenvielfalt ist zusammen mit dem Klimawandel eines der drängendsten Themen unserer Zeit. Mit einem bundesweitem Sonderprogramm zur Stärkung der biologischen Vielfalt setzt die Landesregierung zahlreiche Maßnahmen zur Stärkung der biologischen Vielfalt um.

Ministerpräsident Winfried Kretschmann hat vier beispielhafte Projekte des Sonderprogramms besichtigt. Eines davon war im Silberstreifen beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg. Der Ministerpräsident sagte bei der Veranstaltung am 3 Juni, an der wir auf Einladung teilnahmen:

„Unsere biologische Vielfalt ist massiv bedroht. Weltweit erleben wir gerade das größte Artensterben seit der Kreidezeit“. Winfried Kretschmann, Landwirtschaftsminister Peter Hauk, Verkehrsminister Winfried Hermann und Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann informierten sich über das Projekt.

Ministerpräsident. „Wir haben jetzt die Chance, das Artensterben zu begrenzen und soweit wie möglich aufzuhalten. Deshalb müssen wir auch jetzt aktiv sein.“

Lichtverschmutzung reduzieren
Viele Schutzgebiete grenzen an beleuchtete Wohn- oder Industriegebiete oder an Straßen. Bei dem Projekt wird die Lichtverschmutzung (Dauer, Reichweite, Intensität, Qualität) in Naturschutzgebieten ermittelt und Vorschläge für die Minderung der Lichtbelastung erarbeitet. In Forchheim wird die Auswirkung von Lichtverschmutzung auf eine dort befindliche Wochenstube der Fledermausart „Großes Mausohr“ untersucht.

Mit weniger Licht mehr Schutz der biologischen Vielfalt. Umweltstaatssekretär Dr. Andre Baumann ging auf die Lichtverschmutzung als eine Ursache des Artensterbens ein: „Künstliche Beleuchtung der Landschaft kann zu einer Lichtverschmutzung führen: Insekten werden Nacht für Nacht von Leuchten angelockt und sterben. Ein wichtiges Ziel unseres Biodiversitätsstärkungsgesetzes ist es, die Lichtverschmutzung zu verringern - in Siedlungsbereichen und in Schutzgebieten.“

Der Ministerpräsident beim Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Forchheim Silberstreifen

Baumann betonte das hohe Potenzial der Kommunen sowie Unternehmen, mit weniger Licht für mehr Schutz der biologischen Vielfalt zu sorgen: „Technisch gesehen ist das Umrüsten auf eine abgeschirmte, warmweiße, maßvolle und energieeffiziente Beleuchtung keine Hürde. Das Modernisieren von Lichtquellen trägt zudem zu einer deutlichen Energieeinsparung bei und auch zum Klimaschutz.“

Ansprechpartner
Joachim Schröder, ak-stadtentwicklung@rheinstetten.de

Lokale Agenda 21 - AK Mobilität und Verkehr

Schluss mit den Parkraum-Mythen
Die Mitgliederzeitschrift des Verkehrsclub Deutschland berichtete in Heft „fairkehr“ Nummer 2 über die Argumente, mit denen für und wider Parkplätzen und Parkgebühren argumentiert werden kann. Heute stellen wir das Argument Nummer zwei vor:

Parkgebühren sind sozial ungerecht!

Gegenargument:

1. Über die Hälfte der Haushalte ohne oder mit geringen Einkommen haben kein Auto. Diese Menschen legen ihre Wege zu Fuß, mit dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn zurück. Die untere Einkommensgruppe wird anteilig weniger oft durch Parkgebühren belastet.
2. Im Bundesdurchschnitt sind die Preise für ÖPNV-Fahrscheine zwischen den Jahren 2000 und 2018 um neunundsiebzig Prozent gestiegen. Es ist sozial ungerecht, dass die Inflation den ÖPNV immer teurer macht, während es in vielen Städten weiterhin kostenfreie Parkplätze und Anwohnerparken für rund dreissig Euro im Jahr gibt.
3. Städte können die Preise für das Bewohnerparken auch sozial gerecht gestalten Beispiel Freiburg: Hier sind die Gebühren für große Autos die sehr viel Platz benötigen, mit vierhundertachtzig Euro doppelt so teuer wie für kleine Autos mit zweihundertvierzig Euro jährlich.

Im nächsten Heften berichten wir die Gegenargumente zu der Aussage:

Ohne Parkplätze gehen die Geschäfte pleite!

Abstand Auto beim Überholen von Radfahrer innen
Kraftfahrzeuge dürfen Radfahrer nur dann überholen, wenn ein Abstand von innerorts mindestens **einmeterfünfzig** und außerorts mindestens **zwei** Meter eingehalten werden kann. Sonst ist das Überholen laut Straßenverkehrsordnung **nicht erlaubt**!

Mobilitätskonzept Rheinstetten und Radverkehrskonzeption Rheinstetten
Wir beteiligen uns am Mobilitätskonzept Rheinstetten und wirken in der Arbeitsgruppe Radverkehrskonzeption Rheinstetten mit. Wer sich weiterhin für diese beiden Themen interessiert, kann sich gerne einbringen. Ideen, Vorschläge und Verbesserungsmöglichkeiten sind immer erwünscht.

Verkehr und Mobilität in der Lokalen Agenda 21
Im Dezember 2003 erstellte das baden-württembergische Agenda-Büro die Arbeitsmaterialie:

„Verkehr und Mobilität in der Lokalen Agenda 21 - Ein Leitfaden mit Aktionsbeispielen“ .

Das Papier beinhaltet in Abschnitt 1 Grundlagen, Abschnitt 2 Projekte erfolgreich organisieren, Abschnitt 3 Fallbeispiele, Abschnitt 3 Service (Ansprechpartner, Materialien und Literatur, Adressen).

Heute berichten wir aus Abschnitt 1, welchen Beitrag die Kommune leisten kann:

Die Lokale Agenda 21 in die Verwaltungsarbeit integrieren bedeutet, dass ein Verkehrskonzept als Baustein einer Lokalen Agenda 21 dem Handlungsprogramm für die Zukunft der Kommune dient. Aber auch die Einbeziehung von Bürger/-innen bei konkreten Änderungen im Verkehrsgeschehen über die gesetzlich vorgeschriebenen Beteiligungsformen hinaus, gehört zu dem state of the art. In Rheinstetten ist die Bürgerbeteiligung schon seit über zwanzig Jahren eine Selbstverständlichkeit, die dem Auftrag der Agenda 21 von Rio ernst nimmt.

Weiter berichtet der Leitfaden über die Kommune als Initiator von Projekten und Aktivitäten und die Informationsarbeit.

Wer sich für diese beiden Details näher interessiert, kann gerne einen Leitfaden von uns bekommen.

In den nächsten Ausgaben berichten wir, welche Beiträge Verkehrsunternehmen, Betriebe, Institutionen der Kinder- und Jugendarbeit, Vereine, Kirchen und andere Organisationen des öffentlichen Lebens zu „Verkehr und Nachhaltigkeit“ leisten können.

Einladung
zum ersten persönlichen Treffen nach langer Pandemiezeit.
Mittwoch, 6. Juli

Ansprechpartnerin
Petra Ehrmann, ak-verkehr@rheinstetten.de

SperrmüllBörse

... zu verschenkende Gegenstände

Auskunft unter: Tel.: 07242 9514-356, sperrmuellboerse@rheinstetten.de

Möbel

- Sideboard massiv, Buche hell, L 2,10 x H 0,84 x T 0,39 m, mit 5 Schubladen, Tel. 0721/515500
- Kinderschlafsofa „ROBI“, apfelgrün, mit zwei Kissen, B 1,25 x H 0,55 x T 0,65 m, aufklappbar auf 1,80 m L, IKEA-Kinderschreibtischstuhl „Jules“, blaue Holzoberfläche, höhenverstellbar, Tel. 0721/5316867
- Couchgarnitur 2-Sitzer u. 3-Sitzer, Eiche rustikal mit grünem Bezug, Tel. 07242/6911
- 6 Esszimmerstühle mit waschbaren Sitzauflagen, Tel. 07242/700441
- Wohnwand, modern, bestehend aus vier Teilen, B ca. 2,40 m, Farbe hell, Tel. 07242/57050436 oder 0175/7450917
- Polsterbett, 1,80 x 2,00 m, mit Bettkasten, Kopf- und Fußteil verstellbar, mit Matratzen, Tel. 0178/3320496
- 7-Zonen Wendematratze, „Memopur Royal“, gepflegt, 0,90 x 1,00 x 0,21 m, zwei Poufs, Würfelform 0,40 x 0,40 x 0,40 m, mit grüngelbem strapazierfähigem Stoff, Reißverschluss und zwei passenden Kissen, 0,45 x 0,45 m, Aufbewahrungstruhe aus hellem Holz, mit Luftlöchern und großer Klappe oben, 0,70 x 0,87 x 0,65 m, sehr stabil, Tel. 07242/3151 oder 0176/51091760

Sonstiges

- Pflastersteine, ca. 300 St., ca. 12 m², Maße: 0,24 x 0,16 x 0,08 m, Tel. 0721/519006
- 4 Winterreifen für BMW 116, wenig genutzt, Tel. 07242/4351
- Thürmer-Klavier mit Elfenbeintasten aus der badischen großherzöglichen Zeit, Tel. 0721/20440973

Elektroartikel

- Herd „Neff“, mit Backofen und Cerankochfeld zum Einbauen, Spülmaschine „Siemens“ zum Einbauen, Tel. 07242/6147

Bitte melden Sie sich, wenn die zu verschenkenden Gegenstände bei Ihnen abgeholt wurden. Wir können so die „Sperrmüllbörse“ immer auf dem neuesten Stand halten.

Achtung: Annahmeschluss/Streichungen von Anzeigen sind bis dienstags, 10.00 Uhr möglich.

StadtRheinstetten

Woche für Woche wissen, was im Ort los ist
– jede Woche aktuell in Ihrem Amts- und Mitteilungsblatt:
www.duerrschnabel.com

Abfuhrtermine
Restmüll, Wertstoff, Bioabfall
10.06. - 16.06.2022

Restmüllabfuhr

1.100 l Container:	Samstag, 11.06.2022 (bei 14-täglicher Abfuhr)

Wertstoffabfuhr

	Mittwoch, 15.06.2022

Bioabfall

80 - 240 l und 660 l Tonne:	Freitag, 10.06.2022

Jetzt auch in der kostenfreien „Abfall-App KA“ ersichtlich. Erinnerungsfunktion für Abfuhrtermine, Sperrmüllanmeldung und vieles mehr. Im Apple App Store bzw. im Android Play Store verfügbar.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb gestaltet seine Website neu und weitet dabei den Service für die Kundinnen und Kunden aus

Der Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises Karlsruhe hat seinen Internetauftritt neu aufgelegt. Dieser wurde dem Ausschuss für Umwelt und Technik am Donnerstag, 2. Juni, bei seiner Sitzung in der Berghalle in Karlsbad vorgestellt. Ziel der neuen Website ist es, die Plattform noch benutzerfreundlicher und barrierefrei für die Kundinnen und Kunden zu gestalten und so schnell sowie einfach Informationen zur Verfügung zu stellen. Das Menü ist in die Punkte „Abfallentsorgung & Recycling“, „Leistungen“, „Gut zu Wissen“ und „Über uns“ untergliedert. Zu diesen Kategorien gehen im Kundenservice die meisten Fragen ein.

Für die Kundinnen und Kunden gibt es weitere Neuerungen im Service-Bereich zu entdecken: Vergessene Zugangsdaten können via Mail selbst zurückgesetzt werden. Das Abfall-ABC, Informationen zu den Entsorgungseinrichtungen und zu den Schadstoffmobil-Terminen wurden um ihre Standorte ergänzt. Das Formular zur An- und Abmeldung zur Abfallentsorgung kann von nun an auch online ausgefüllt und anschließend ausgedruckt werden.

Mit einer Schwerpunkt-Seite will der Abfallwirtschaftsbetrieb zudem für Abfallvermeidung sensibilisieren und konkrete Hilfestellungen geben. Ergänzt werden diese Ratschläge auf der Unterseite „Tipps gegen Lebensmittelverschwendung“. Ergänzend zur Homepage ist seit Mai 2020 die Abfall App KA erhältlich. Derzeit nutzen rund 12.000 Abonnenten die App. Sie kann kostenlos heruntergeladen werden bei Google Play und im Apple App Store. Neu ist ab diesem Jahr jedoch der Newsletter, zudem sich Kundinnen und Kunden auf der neuen Homepage anmelden können. Aktuelle Informationen werden zudem auf den Social-Media-Seiten des Landratsamtes auf Facebook, Instagram und Twitter geteilt.

Um die Seiten barrierefrei zu gestalten, ist bereits eine Seite in leichter Sprache integriert. Videos in Gebärdensprache werden das Angebot in Zukunft ergänzen.

Der Abfallwirtschaftsbetrieb weitet neben seinem Online-Angebot auch seine Service-Zeiten aus. Die telefonische Erreichbarkeit ist von nun Montag bis Freitag durchgängig zwischen 8 und 17 Uhr gegeben. Persönlich ist dies im selben Zeitraum, freitags jedoch nur bis 12 Uhr möglich.

Kunden ohne digitale Zugänge oder digitale Affinität bleiben aber nicht außen vor. Weiterhin gibt es die beliebte Kundenzeitschrift „Nimm‘s mit“, die mit Broschüren und Flyern das Informationsangebot des Abfallwirtschaftsbetriebes abrundet.

Die neu aufgelegte Internetseite ist unter der bekannten Adresse www.awb-landkreis-karlsruhe.de zu finden.

BILDUNG UND ERZIEHUNG

aktuell

vhs VOLKSHOCHSCHULE IM LANDKREIS KARLSRUHE E. V.
... eine Einrichtung Ihrer Kommune

Auskunft - Beratung - Anmeldung
Herzlich willkommen bei Ihrer vhs-Außenstelle
Zu allen Kursen und Einzelveranstaltungen können Sie sich online, per E-Mail oder telefonisch (Mo., Mi., Fr., zwischen 10:30 und 12:30 Uhr) anmelden.

E-Mail: rheinstetten@vhs-karlsruhe-land.de
Tel. 07242/9514-175

Das komplette vhs-Angebot finden Sie übrigens tagesaktuell mit Online-Anmeldemöglichkeit im Internet unter: **www.vhs-karlsruhe-land.de/Rheinstetten**

Gesundheit

Yoga - Senior*innen und Anfänger*innen
Die jahrtausendealte indische Lehre ist so beliebt wie nie zuvor. Kein Wunder, bietet sie doch intensive innere Ruhe und tiefe Ausgeglichenheit für Körper, Geist und Seele. Entspannungs-, Atem-, Konzentrations- und Bewegungsübungen verleihen neue Kräfte für Beruf und Freizeit. Und das Beste ist, dass man mit Yoga in jedem Alter beginnen kann.
Bitte mitbringen: Bequeme Kleidung, warme Socken, Matte und/oder Decke, ggf. Kissen.
Roswitha Götzinger
Dienstag, 8:30 - 10 Uhr, 4 Termine, 28,80€
Beginn: 28. Juni, Rheinstetten-Neuburgweier, Festhalle

FELDENKRAIS® - Bewusstheit durch Bewegung
Die FELDENKRAIS®-Methode ist ein körperorientiertes, pädagogisches Verfahren, das nach seinem Begründer Moshé Feldenkrais benannt ist. Dabei wird die Selbstwahrnehmung geschult und körperliche Funktionen verbessert.
Bei erwachsenen Menschen haben sich über die Jahre viele feste Bewegungsmuster eingeschliffen. Weil man sich meist in der gleichen Art und Weise bewegt, verspannt man sich und wird oft immer unbeweglicher. Die FELDENKRAIS®-Methode zeigt Ihnen, wie Sie Ihren Körper bewusster wahrnehmen, um sich von festgefahrenen Bewegungsabläufen zu befreien. Sie erlangen mehr Geschicklichkeit und steigern Ihre Kraft. Muskuläre Verspannungen werden abgebaut.
Katharina Gayer
Mittwoch, 18:15 - 19:45 Uhr, 5 Termine, 36 €
Beginn: 29. Juni, Rheinstetten, Alte Hebelschule
Rastatter Straße 5, Motoraum

Fit im Alltag - Neue Energie tanken und Muskeln aufbauen
Die einfachen Übungen kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Nebenbei sorgen sanfte Entspannungstechniken für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Werden Sie gemeinsam mit anderen aktiv! Dieser Kurs bringt Sie nicht nur ins Schwitzen, sondern verbessert auch Ihre Körperwahrnehmung. Gut für alle,

die ihre Gesundheit stärken und fit werden möchten. Ideal auch für Einsteiger*innen.
Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken.
Ursula Deck
Mittwoch, 9:15 - 10:15 Uhr, 4 Termine, 19,20€
Mittwoch, 9:30 - 10:30 Uhr, 4 Termine, 19,20€
Beginn: 6. Juni, Rheinstetten-Neuburgweier, Festhalle

Yin Yoga mit ätherischen Ölen (Online-Kurs per Zoom)
Nimm dir Zeit für dich und erlebe eine tiefgreifende und sanfte Yogapraxis. Im Yin Yoga werden die Asanas (Positionen) länger und ohne Kraftanstrengung gehalten. Dadurch wird das Faszien-gewebe (das tiefer gelegene Bindegewebe) gedehnt, Verklebungen können gelöst werden. Der Körper kann sich entspannen und die Gedanken können zur Ruhe kommen. Die Wirkung der Stunde wird durch den Einsatz ätherischer Öle zusätzlich gestärkt. Untersuchungen haben gezeigt, dass ätherische Öle - wie auch beim Yoga - physische und emotionale Vorteile bieten. Beendet wird die Stunde mit einer geführten Meditation.
Für die Teilnahme benötigt es ein internetfähiges Gerät (Laptop, Smartphone, Tablet etc.), eine Matte und eine Decke und/oder Kissen.
Die Öle sind im Preis enthalten und werden nach der Anmeldung dem Teilnehmer von der Kursleitung direkt per Post zugeschickt. Der Zoom-Link erfolgt vorab per Mail. Dafür wird der Kursleitung sowohl die Adresse, als auch die E-Mail-Adresse weiter gegeben. Falls eine Teilnahme am Live-Kurs nicht möglich ist, kann eine Aufzeichnung im Nachhinein per Mail erfolgen.
Sabrina Hölzl
Donnerstag, 18:15 - 19:30 Uhr
Beginn: 23. Juni, 4 Termine, 40 €

Fit im Alltag - Neue Energie tanken und Muskeln aufbauen
Die einfachen Übungen kräftigen den ganzen Körper, bringen den Kreislauf in Schwung und stärken die Kondition. Nebenbei sorgen sanfte Entspannungstechniken für mehr Balance und ein neues Körpergefühl im Alltag. Werden Sie gemeinsam mit anderen aktiv! Dieser Kurs bringt Sie nicht nur ins Schwitzen, sondern verbessert auch Ihre Körperwahrnehmung. Gut für alle, die ihre Gesundheit stärken und fit werden möchten. Ideal auch für Einsteiger*innen.
Bitte mitbringen: Decke, bequeme Kleidung, rutschfeste Socken.
Ursula Deck
Mittwoch, 9:15 - 10:15 Uhr
Mittwoch, 10:30 - 11:30 Uhr
Beginn: 6. Juli., 4 Termine, 19,20€,
Rheinstetten-Neuburgweier, Festhalle

Ernährung

Weinabend für Einsteiger - Sehen, Riechen, Schmecken, Tasten-
Nach einer prickelnden Begrüßung widmen wir uns den Themen des Abends: Deutsche Weinanbaugebiete, Weinland Baden, Rebsorten, Weinbegriffe von A - Z.
Wie verkoste ich Wein? Welcher ist mein Weintyp?
Nach der Theorie kommen wir zur Praxis und genießen eine sensorische Weinprobe mit gemeinsam zubereiteten kleinen Leckereien.
Kosten für Lebensmittel, Mineralwasser, Secco/Winzersekt, drei Weine (ca. 25 € pro Person) werden direkt mit der Kursleitung abgerechnet.
Dozentin: Waltraud Kästle
Termin: Samstag, 2. Juli,
Schulzentrum, Am Tummelplatz 8, Küche

Aus Platzgründen können nicht alle bestehenden Kurse aufgeführt werden. Das volle Angebot der vhs im Landkreis finden Sie unter: https://www.vhs-karlsruhe-land.de

Rheinwaldschule

Was für eine Freude!
Mit großem Eifer verkauften die Kinder der Rheinwald-Grundschule in der Museumsnacht ihre selbst hergestellten Basteleien.

Die Eltern unterstützten sie dabei tatkräftig. Am Montag überbrachten die Fördervereinsvorsitzende Tanja Bentzen, der Elternbeiratsvorsitzende Christian Sattler und die kommissarische Schulleiterin Doris Wesserling den Kindern den Erlös, der auf die vier Klassen verteilt wurde. Großer Jubel ging durchs Schulhaus. Danke an alle, die zu dieser Freude beigetragen haben.

Walahfrid-Strabo-Gymnasium

Physik-Leistungskurs des WSG erreicht die Stratosphäre
Der Physik-Leistungskurs Abitur-Jahrgang 2022 (Aaron Gentner, Alina Müller, Celina König, Dario Roth, Fabian Herburger, Jan van Rijn, Julian Mohren, Moritz Lauber, Timo Bittner, Timo Herrmann, Zuzanna Konieczny und die Lehrkraft M. Brandmayer) des WSG ließ am 18.05., nach etwa einem Jahr der Vorbereitung, auf dem Gelände des SV-Mörsch, erfolgreich einen Wetterballon starten. Das Ziel dieses Projektes war es, Bilder von über tausend Metern Höhe aufzunehmen. Die Vorbereitung für den Start war eine organisatorische und technische Herausforderung. Es war nicht vorhersehbar, ob Start und Landung des Ballons Erfolg haben würden. Um unseren Ballon auch technisch auszurüsten, bauten wir zwei Kameras und zwei GPS-Tracker mit Batteriepacks in eine Styroporbox. An diese Box wurde zusammen mit dem Ballon ein Fallschirm befestigt, um eine sanfte Landung der Box zu gewährleisten.

Die für den Start notwendigen 1.300 Euro wurden mit Hilfe des Freundeskreises der Schule und mit zusätzlicher eigener Leistung gestemmt. Gegen 11:15 Uhr war der erste Schritt geschafft, der Wetterballon startete. Gegen 17:15 Uhr gelang es Alina Müller, Celina König und Zuzanna Konieczny den Ballon im Schwarzwald zu finden und die Box zu bergen. Am nächsten Tag wurde die Box geöffnet, um die Bilder der Kameras zu begutachten. Anhand dieser Bilder konnte man erkennen, dass der Ballon über 15.000 Meter hoch geflogen war. Alles in allem war es ein gelungenes Projekt, durch das der Physik-LK wertvolle Erfahrungen sammeln konnte.

Sich bestens informieren...
heißt Amt- und Mitteilungsblatt lesen!
www.duerrschnabel.com

Kindergartengebühren - nächste Anpassung erfolgt zum 01.09.2022

Die vom Gemeinderat im Februar 2018 beschlossene Satzung über die Erhebung von Gebühren für Tageseinrichtungen für Kinder und Kinderbetreuungseinrichtungen sieht eine schrittweise Gebührenerhöhung in den Folgejahren bis zum Jahr 2025 vor.

Im September 2018 und 2019 wurden bereits schon schrittweise Erhöhungen der Gebühren durchgeführt.

Der Gemeinderat hat am 26.02.2021 beschlossen, dass die nächste geplante Erhöhung zum September 2021 um ein Jahr ausgesetzt wird.

Demnach wird die nächste Anpassung zum 01.09.2022 erfolgen.

Die Gebührenhöhe sowie die Anpassungen der Folgejahre sind in der nachstehenden Tabelle dargestellt.

Der vollständige Satzungstext ist auf der Homepage der Stadt Rheinstetten unter www.rheinstetten.de/soziale-sicherheit abrufbar.

1 Gebühren für Tageseinrichtungen für Kinder (Betreuungseinrichtungen)

Betreuungsart	gültig ab 01.09.2018		gültig ab 01.09.2019		gültig ab 01.09.2022		gültig ab 01.09.2023		gültig ab 01.09.2025	
	monatliche Gebühr		monatliche Gebühr		monatliche Gebühr		monatliche Gebühr		monatliche Gebühr	
	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren
1.1 Regelgruppen	95,00 €	145,00 €	118,00 €	175,00 €	140,00 €	205,00 €	140,00 €	233,00 €	140,00 €	260,00 €
1.2 VO-Gruppe / Kleinkindgruppe (32,5 Std. / Woche) / Vorschulklasse	102,00 €	152,00 €	121,00 €	185,00 €	140,00 €	218,00 €	140,00 €	250,00 €	140,00 €	280,00 €
1.3 Flexible Gruppe	115,00 €	165,00 €	130,00 €	200,00 €	145,00 €	230,00 €	145,00 €	260,00 €	145,00 €	290,00 €
1.4 Ganztagsgruppe (42 Std. / Woche)	160,00 €	180,00 €	170,00 €	215,00 €	175,00 €	250,00 €	175,00 €	280,00 €	175,00 €	310,00 €
1.5 Ganztagsgruppe (50 Std. / Woche)	191,00 €	231,00 €	206,00 €	281,00 €	220,00 €	331,00 €	220,00 €	378,00 €	220,00 €	425,00 €
1.6 Schülerhort	125,00 €		145,00 €	-	165,00 €	-	165,00 €	-	165,00 €	-

2 Ferienbetreuung (Sommerferien) in den städtischen Kindergärten (optional)

Betreuungsart	gültig ab 01.09.2018		gültig ab 01.09.2019		gültig ab 01.09.2022	
	wöchentliche Gebühr		wöchentliche Gebühr		wöchentliche Gebühr	
	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren	Kinder über 3 Jahren	Kinder unter 3 Jahren
2.1 wöchentliche Betreuungszeit 32,5 Std.	37,50,€	42,50 €	42,50 €	52,50 €	47,50 €	62,50 €
2.2 wöchentliche Betreuungszeit 50 Std.	55,00 €	60,00 €	60,00 €	70,00 €	65,00 €	80,00 €